Ein Zauberwald

Verschlafen liege ich in meinem Bett und lausche der leisen Stimme meiner Mutter. Die Lampe vom Nachttisch fällt langsam in einen tiefen Schlaf, und meine Augen mit ihr auch. Ich schlafe ein, öffne aber bald meine Augen, um den Rest der Geschichte zu hören. Und sinke wieder.

Ich schließe meine Augen, öffne sie aber wieder, denn das Beste kommt noch.

Ich schließe meine Augen, finde mich aber bald an einem unbekannten Ort wieder. Statt lila Wände sehe ich nur Bäume um mich herum. Mein Zimmer ist weg. Ich bin nicht in meinem Zimmer. Der Morgen war längst angebrochen. Ich höre das Zwitschern der Vögel. Ich mache einen Schritt vorwärts, dann noch einen, noch einen, einen vierten. Ich gehe weiter, gehe durch den Wald. Das Licht, ich sehe das Licht vor mir. Ist das ein Weg hier raus? Soll ich den Weg nehmen ? Kann ich? Was ist, wenn mir etwas passiert? Was ist, wenn ich meine Eltern nie wieder sehe? Haben sie mich schon vergessen? Eine Million Fragen schwirren in meinem Kopf herum. Ich werde gehen. Ich kann dies tun. Ich mache weiter. Ich schließe wieder meine Augen. Ich höre eine leise Melodie. Bunte Mücken? Was ist das? Sie sprechen. Ich höre sie. Sie reden über mich. Sie kommen auf mich zu. Das sind Feen. Existieren sie wirklich? Das sind die Feen, über die meine Mutter jeden Abend spricht. Sie sagen hallo zu mir. Sie tanzen mit mir. Alle scheinen so glücklich zu sein. Und dann verschwinden sie, das Lächeln auf ihren Gesichtern ist weg.. Die wunderbare Melodie verstummt.

Kommt jemand? Warum scheinen alle so ängstlich zu sein? Eine böse Hexe? Alles verschwindet. Alles wird so dunkel. Blumen. Bäume. Sie sagen mir, dass ich ihre Rettung bin. Sie sagen, nur ich kann sie retten. Ich muss gegen die Hexe kämpfen. Ein Krieg zwischen Elfen und einer bösen Hexe? „Du musst sie bekämpfen, du musst sie besiegen."

„Aber warum?"

„Um den Zauberwald zu retten, bist du aus einem bestimmten Grund hier, seit Jahren sagt uns der König, dass du unser Retter bist, bitte hilf uns."

„Okay, aber wie?"

Sie ist zu stark.

„Du kannst es schaffen, glaube an dich selbst."

„Was, wenn ich scheitere?"

„Du musst dich beeilen, bitte tue es für uns."

Ich wache auf. Ich bin wieder in meinem Zimmer. Ich bin wieder bei mir zu Hause. War das nur ein Traum? Ich höre Flüstern.

„Du hast es geschafft, du hast die böse Hexe besiegt. Du bist der Beschützer des Zauberwaldes, du hast gewonnen."

Alijević Diana, 8-1, OŠ „Đura Jakšić", Kovin